

Los 607



Auktion Modern, Post War & Contemporary, Evening Sale

Datum 06.06.2024, ca. 17:01

Vorbesichtigung 31.05.2024 - 10:00:00 bis
02.06.2024 - 18:00:00

BERROCAL, MIGUEL
1933 Villanueva de Algaidas/Málaga - 2006 Antequera

Titel: Pajaro Como Leon.

Datierung: 1961.

Technik: Bronze, braun patiniert.

Maße: 44 x 59 x 18,5cm.

Bezeichnung: Signaturstempel und Nummerierung auf der rechten Seite unten: BERROCAL 2/6.

Exemplar: 2/6.

Sockel/Rahmen: Mit Holzsockel als Beigabe.

Provenienz:

- Galerie Lauter, Mannheim
- Privatsammlung Süddeutschland

Literatur:

- Marchiori, Giuseppe: La sculpture de Berrocal, Brüssel 1973, WVZ.-Nr. 43, Abb.

- Frühwerk, das den Aufbruch Berrocal's in eine neue Werkphase definiert
- Bekannte Skulptur des Bildhauers, die stets mit seiner großen Ehrung auf der Biennale von São Paulo verknüpft wird
- Überzeugende, spannungsgeladene Formgebung

Der in der spanischen Provinz Malaga geborene Miguel Berrocal beginnt schon früh, neben seinem mathematisch-naturwissenschaftlich ausgerichteten Architekturstudium, mit seiner künstlerischen Ausbildung. Durch den Besuch verschiedener Kunstschulen der Stadt, sowie eines Paris-Aufenthalts 1955, währenddessen er eine Keramikschule besuchte, konzentriert er sich zukünftig auf die Bildhauerei.

Als stolzer Spanier fühlt er sich anfangs seinen Landsmännern Julio González und Eduardo Chillida verpflichtet, erkennt aber später den italienischen Manieristen Giuseppe Arcimboldo als eines seiner wichtigen Vorbilder. Wie dieser in seinen Bildern, setzt Berrocal einzelne Teile in seinem plastischen Werk zusammen und entwickelt so seine ganz typischen beweglichen und mehrteiligen Skulpturen. In der Zerlegbarkeit der Objekte entdeckt Berrocal die Möglichkeit, die Innenansicht als Form zu gestalten und beginnt hier die Suche nach einer vierten Dimension, die sich

fortan wie ein roter Faden durch sein gesamtes Werk zieht. Inhaltlich thematisiert Berrocal immer wieder die Antike sowie die Kunst- und Kulturgeschichte Italiens und Spaniens, oftmals als Hommage an befreundete Künstler. So stellt er in seinen Skulpturen Torsi, David und Goliath, Romeo und Julia, aber auch verschiedene Tiere dar.

Das hier vorgestellte Werk "Pajaro Como Leon" aus dem Jahr 1961 ist dahingegen eine frühere, nicht zerlegbare Bronze, die noch den Einfluss der Formensprache Chillidas erahnen lässt. Die titelgebenden Tiere, der Vogel und der Löwe, sind nicht klar erkennbar, denn die so unterschiedlichen Kreaturen sind zu einer einzigen Form verschmolzen. Auch wie ein technisches Element mutet die abstrakte Form an und präfiguriert so bereits Berrocals späteren puzzleartigen Skulpturen.

1973 wird ihm der Große Ehrenpreis der Biennale von São Paulo verliehen. Bei dieser Ausstellung wird eins der 6 Exemplare der wunderbaren Bronze "Pajaro Como Leon" ausgestellt.

Taxe: 20.000 € - 30.000 €

